

# Membranalternative aus Hyaluronsäure

## Flex Barrier – sichere, synthetische und anwenderfreundliche Alternative zu klassischen Membranen

**F**lex Barrier ist die sichere, synthetische und anwenderfreundliche Alternative zu klassischen Membranen, so der Hersteller, die Medical Instinct Deutschland GmbH, Bovenden. Das Gel lasse sich durch einfaches Aufstreichen auf den augmentierten Bereich platzieren. Flex Barrier Gel besteht zu zwei Dritteln aus quervernetzter und zu einem Drittel aus unvernetzter Hyaluronsäure. Bei der Herstellung werde die quervernetzte Hyaluronsäure nach dem Vernetzungsprozess in kleine Partikel von rund 150 bis 200 Mikrometer ( $\mu\text{m}$ ) zerkleinert. Die Partikel seien weich und gäben auftretendem Druck elastisch nach.

Nach der Applikation des Flex-Barrier-Gels liege somit eine homogene Gelschicht auf

dem Defekt. Im Zuge der relativ schnellen, rund achtstündigen Resorption der unvernetzten Hyaluronsäure durch das umliegen-



de Gewebe verblieben nur die quervernetzten Hyaluronsäure-Partikel auf dem Defekt. Da die Partikel unterschiedlich groß sind,

verdichteten sie sich und bildeten eine flexible Membran auf dem abzuschirmenden Bereich. Die Barrierefunktion werde für einen Zeitraum von vier Wochen gewährleistet. Das Material sei nach sechs bis acht Wochen komplett resorbiert.

Die positiven Effekte der Hyaluronsäure – sie ist bakterio- statisch, antiseptisch und wundheilungsfördernd – bleiben laut Hersteller bis zur vollständigen Resorption der Partikel weitestgehend erhalten und erhöhen die Sicherheit deutlich. Medical Instinct liefert Flex Barrier gebrauchsfertig im sterilen 1-Milliliter-Applikator.

Wer bis Ende August 2011 eine Einheit bestelle, erhalte eine zweite kostenlos hinzu. Weitere Infos gibt es unter [www.medicalinstinct.de](http://www.medicalinstinct.de). ■